

Postulat

Betreffend **Gartenstadt Winterthur - 1000 Bäume für Winterthur - auch für Private Grundstücke**

eingereicht von: Michael Bänninger (EVP), Andreas Büeler (Grünen/AL), Samuel Kocher (GLP), Gabi Stritt (SP) namens ihrer Fraktionen

am: 17. Januar 2022

Anzahl Unterstützende: 28

Geschäftsnummer: 2022.7

Antrag

Der Stadtrat wird aufgefordert, im Rahmen des im April 2021 lancierten Projekts «1000 Bäume für Winterthur» die Bäume auch Privaten zur Verfügung zu stellen (mindestens 200 davon oder zusätzlich) und mittels einer Marketing-Aktion Einzelpersonen und Liegenschaftenverwaltungen zu animieren, auf ihren Grundstücken zusätzliche Bäume zu pflanzen.

Begründung

Der Stadtrat hat im Frühling 2021 entschieden, die Stadt mit 1000 neuen Bäumen zu beschenken. Gemäss <https://stadt.winterthur.ch/gemeinde/verwaltung/technische-betriebe/stadtgruen-winterthur/laufende-projekte/1000-baeume-fuer-winterthur> konnten bis jetzt 208 Bäume auf öffentlichem Grund gepflanzt werden. Die grosse Herausforderung scheint, genügend geeignete Standorte zu finden. Wir möchten deshalb die Bevölkerung von Winterthur noch direkter beschenken: Und zwar sollen mindestens 200 Bäume an Private verschenkt werden, welche sie auf Stadtgebiet auf ihren Grundstücken pflanzen.

Die Aktion müsste angemessen beworben werden. Angesprochen werden sollen sowohl Einzelpersonen als auch Liegenschaftenverwaltungen. Da die 1000 Bäume bereits im Budget enthalten sind, würden nur minim Mehrkosten anfallen. Die Marketing- und die allfälligen Mehrkosten für die zusätzlichen Bäume könnten kompensiert werden, indem man für die verschenkten Bäume junges Gehölz wählt.

Selbstverständlich müsste es sich um klimaresistente Sorten und damit mehrheitlich um von der Stadt ausgewählte Laubbäume handeln. Und natürlich müsste eine ansprechende Pflanzanleitung zur Verfügung gestellt werden.

Die Zahl der gepflanzten Bäume könnte so in kurzer Zeit multipliziert werden. Für die Pflege wären in Zukunft die Privaten verantwortlich.

Vielversprechend an einer solchen Aktion ist die Botschaft, sich mit dem eigenen Garten aktiv an der Klimapolitik beteiligen zu können. Sie könnte die Bevölkerung miteinander verbinden und einen neuen Bezug zu unserem Boden schaffen.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2022.7

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
√	D. Altenbach (SP)	X	√ Ph. Angele (SVP)	
√	B. Bosshard (SP)	X	√ M. Bollmann (SVP)	
√	C. Bozzi-Brunel (SP)	X	√ G. Gisler-Burri (SVP)	
√	A. Erismann (SP)	X	√ M. Gross (SVP)	
√	S. Gfeller (SP)	X	√ St. Gubler (SVP)	
√	M. Gnesa (SP)	X	√ Ch. Hartmann (SVP)	
√	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	√ D. Oswald (SVP)	
--	L. Jacot-Descombes (SP)		√ W. Isler (SVP)	
√	R. Kappeler (SP)	X	√ M. Wegelin (SVP)	
√	R. Keller (SP)	X	√ Th. Wolf (SVP)	
--	F. Künzler (SP)		√ M. Wäckerlin (PP)	
√	F. Landolt (SP)	X		
√	D. Siegmann (SP)	X	√ U. Bänziger (FDP)	
√	M. Sorgo (SP)	X	√ J. Fehr (FDP)	
√	M. Steiner (SP)	X	√ Y. Gruber (FDP)	
√	G. Stritt (SP)		√ F. Helg (FDP)	
√	Ph. Weber (SP)	X	√ R. Heuberger (FDP)	
√	B. Zäch (SP)	X	√ U. Hofer (FDP)	
			√ Ch. Maier (FDP)	
√	A. Büeler (Grüne)		√ R. Perroulaz (FDP)	
√	R. Diener (Grüne)	X	√ A. Rellstab-Schneider (FDP)	
√	K. Frei Glowatz (Grüne)	X		
√	Ch. Griesser (Grüne)	X	√ M. Della Vedova (GLP)	X
--	N. Wenger (Grüne)		√ U. Glättli (GLP)	X
--	C. Eigner (AL)		√ A. Gütermann (GLP)	X
√	R. Hugentobler (AL)	X	√ S. Kocher (GLP)	
			√ M. Nater (GLP)	X
√	M. Bänninger (EVP)		√ A. Steiner (GLP)	X
√	B. Huizinga (EVP)	X	√ M. Zehnder (GLP)	X
√	F. Kramer-Schwob (EVP)	X		
√	D. Roth-Nater (EVP)	X	√ A. Geering (Die Mitte)	
			√ I. Kuster (Die Mitte)	
			√ A. Zuraikat (Die Mitte)	
			√ Z. Dähler (EDU)	